



Antrag

Fraktion DIE LINKE

Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners ist Aufgabe des Landes

Der Landtag wolle beschließen:

Vor dem Hintergrund der bisher nicht ausreichenden Erfolge bei der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners fordert der Landtag die Landesregierung auf, die Gesamtverantwortung für diese Aufgabe zu übernehmen. Das betrifft sowohl die Koordinierung mit den zuständigen Kommunen als auch die Bereitstellung von Fachkompetenz und Finanzen für diese Aufgabe, falls die Kommunen das Land um Unterstützung bitten.

Begründung

Aufgrund der Gesundheitsgefahr muss der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners mit höchster Aufmerksamkeit begegnet werden. Seit Jahren gibt es Debatten darum, dass sich besonders betroffene Kommunen mit der Gefahrenabwehr in diesem Fall überfordert fühlen. Die bisherigen Koordinierungsabsichten seitens des Landes sind bislang gescheitert. Die antragstellende Fraktion möchte die Verfahren dahingehend vereinfachen, dass für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners im Sinne der Gefahrenabwehr das Land auf Bitten von Kommunen die Aufgabe übernimmt.

Dabei wäre es möglich, sich an der in Brandenburg beschlossenen Verfahrensweise zu orientieren.

Thomas Lippmann
Fraktionsvorsitzender

(Ausgegeben am 13.06.2018)